Gebhardt hier, Ehemann, 50 J. 3 M. 61) Anna, T. des Portier Ernst Julius Schlesinger hier, 6 T.

Kirchennachrichten aus Schönheide.

Mittwoch, den 7. Mai 1902, Vorm. 10 Uhr: Wochenkommunion, Herr Pfarrer Hartenstein.

Himmelfahrtsfest (Donnerstag, den 8. Mai 1902).

Früh 8 Uhr: Beichte u. heil. Abendmahl, Herr Pastor Wolf.
Vorm. 9 Uhr: Gottesdienst mit Predigt, Herr Pf. Hartenstein.
Kirchenmusik: Meine Seele dürstet nach Gott, Arie für Sopran, Harmonium und Violine von Mendelssohn.
Nachm. 2 Uhr: Kindergottesdienst, Herr Pastor Wolf.

Neueste Nachrichten.

(Wolff's Telegraphisches Bureau.)

— Dresden, 4. Mai. Prinz Friedrich August begab sich heute Nachmittag 5 Uhr nach Zittau zur Bataillonsbesichtigung. Die Rückkehr nach Wachwitz erfolgt nächsten Dienstag.

— **Leipzig, 5. Mai. Heute früh um 4 Uhr entgleiste nahe bei der Station Zschortau der D-Zug Berlin-München.**

— Zwickau, 5. Mai. Wie die „Zwickauer Neuesten Nachrichten" melden, ist der D-Zug 21 Berlin-München in der vergangenen Nacht bei der Station Zschortau nahe bei Delitzsch vollständig umgestürzt. Einzelheiten fehlen noch. Der Unfall soll infolge von Bauarbeiten an jener Stelle entstanden sein.

— Berlin, 4. Mai. Se. Maj. der Kaiser stattete, wie die „Norddeutsche Allgem. Zeitung" meldet, gestern Nachmittag dem Reichskanzler Grafen Bülow einen längeren Besuch ab und sprach dem Grafen seine Glückwünsche zu dessen Geburtstage aus.

— Berlin, 4. Mai. Die „Kreuzzeitung" meldet: Die Einbalsamirung der Leiche des heimgegangenen Prinzen Georg wurde am Sonnabend Nachmittag vorgenommen, darauf erfolgte die Einbettung in den Sarg. Der Prinz trägt Generalsuniform mit dem Schwarzen Adlerorden. Der persönliche Adjutant Major von der Groeben und Rittmeister von Bredow machen die Honneurs beim Empfange der zur Trauerkundgebung eintreffenden Persönlichkeiten. Der Kaiser und die Kaiserin haben ein Blumenkissen aus Maiglöckchen, Maréchal-Niel-Rosen und Lilien gesandt, die Mitglieder des Königlichen Hauses sandten prachtvolle Kränze.

— Berlin, 4. Mai. Die „Deutsche Tageszeitung" berichtet, daß der zum Saccharingesetz in Vorbereitung befindliche Antrag, die Saccharin-Fabrikation zum Staatsmonopol zu machen, jetzt nicht eingebracht werden würde. Man werde vielmehr, wenn das Gesetz in zweiter Lesung im Plenum berathen werde, beantragen, es der Commission nochmals zu überweisen.

— Berlin, 4. Mai. Die Arbeiterfrau Bertha Aust in Charlottenburg, Sofie-Charlottenstraße 82 wohnhaft, benutzte heute früh zwischen 7½—8 Uhr die Abwesenheit ihres Mannes und ihrer 16jährigen Tochter, um ihrer 3jährigen Tochter Elisabeth und sich selbst den Hals zu durchschneiden. Beide sind todt.

— **Berlin, 5. Mai. Bei dem Eisenbahn-Unglück bei Zschortau wurden 2 Reisende getödtet, 4 schwer und 2 leicht verletzt.**

— Delitzsch, 4. Mai. Die „Delitzscher Zeitung" meldet: Der heute Nacht 3 Uhr 25 Min. von Leipzig nach Berlin abgegangene D-Zug 21 ist bei der Station Zschortau infolge Achsenbruchs entgleist. 3 Passagiere sind todt, mehrere verwundet. Der Verkehr wird durch Umsteigen aufrecht erhalten.

— **Schloß Loo, 5. Mai. Königin Wilhelmina ist gestern Abend vorzeitig entbunden worden. Die Lage ist ernst.**

— Barcelona, 5. Mai. Die Sozialisten veranstalteten gestern am Grabe der bei den Unruhen im vorigen Jahre Erschossenen eine Kundgebung. Die Polizei zerstreute die Ansammlungen und nahm 28 Verhaftungen vor.

— London, 4. Mai. Das „Reutersche Bureau" meldet aus Yokohama: Eine Flotte von Heringsfischern wurde an der Westküste von Hokkaido am 30. April von einem Sturm überrascht. 250 Menschenleben sollen verloren sein. Die Korvette „Musashi" wurde bei Nemoro auf den Strand gesetzt. Die Mannschaft ist gerettet.

Theater in Eibenstock.

Im Saale des Feldschlößchen.

Montag: **Alt Heidelberg.**

Dienstag zum Benefiz für Herrn Albert Aurich:

Robert und Bertram.

Große Ausstattungs- und Gesangsposse von Räder.

Donnerstag (Himmelfahrt):

Die beiden Reichenmüller, od.: Die Tochter des Arbeiters.

Freitag: **Hofgunst.**

Beide Stücke haben großartigen Beifall gefunden und bringe ich auf ganz besonderen Wunsch dieselben nochmals zur Aufführung!

Hochachtungsvoll

Felix Schleichardt.

„Maria Stuart" wird verschoben.

Tüchtigen jüngeren **Buntsticker** auf 2fach ⁴/₄ sowie geübte **Fädlerin** sucht für sofort bei dauernder Arbeit und gutem Lohn

O. Himmler,
Chemnitz, Mühlenstr. 43.

Urin

Untersuchungen zur sicheren Erkennung und Beseitigung aller ersichtlichen **inneren Erkrankungen,** bei **trübem** Urin dringend nöthig, nur Angabe von **Person** und **Alter** erforderlich, werden gewissenhaft als Spezialität ausgeführt von **R. Otto Lindner,** Apoth. und Chemik. **Dresden-A.,** chem. Laborat., **Silbermannstraße 17.**

Gemeinnütziger Spar- u. Bau-Verein Eibenstock.

Die geehrten Mitglieder werden auf **Dienstag, den 13. Mai, Abends punkt ½9 Uhr** zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Ort: **E. Mittelbach,** oberes Zimmer.

Tagesordnung: 1) Einige vom Registergericht vorgeschlagene bez. verlangte Statutenänderungen.
2) Verschiedene Mittheilungen. Kassengeschäfte.
3) Etwaige freie Anträge.

Der Vorstand.

R. Schöne. **Bernhard Müller.**

Freibank Eibenstock.

Morgen **Mittwoch,** den 7. Mai 1902, von Vorm. 7 Uhr ab: **Verkauf nichtbankwürdigen Rindfleisches in rohem Zustande,** à Pfund 30 Pfg.

Paschky, Dresden 5

liefert **neue ff große**

Bratheringe,

die 8 Ltr.-Dose, ca. 45 Stück, bei 25 Dosen à 220 Pfg., 10 Dosen à 230 Pfg., 5 Dosen à 240 Pfg., 2 Dosen à 250 Pfg. 1 Patent-Dosenmesser 40 Pfg. Garantie für feinste Waare. Versand gegen Nachn.

Strebel'sche Tinten empfiehlt **E. Hannebohn.**

Flammer's Seife

ist die beste für Wäsche und Hausgebrauch.

Schäumt brillant und giebt schneeweiße Wäsche.

Vertreter: Herr **Oscar Rechenberger, Chemnitz,** Brückenstraße 8.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk: **Dr. Retau's Selbstbewahrung**

81. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21,** sowie durch jede Buchhandlung.

Ziehung 27., 28., 29., 30. u. 31. Mai in Berlin im Ziehungssaale der Kgl. General-Lotterie-Direktion. 500 000 Loose.

8te **Wohlfahrts-Lotterie** zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete.

Loose à ℳ 3.30 Porto u. Liste 30 Pf. extra.

16,870 Geldgewinne ohne Abzug Mark

575000

Hauptgewinne:

ℳ		100,000
ℳ		50,000
ℳ		25,000
ℳ		15,000
2 à	10 000 =	20 000
4 à	5 000 =	20 000
10 à	1000 =	10 000
100 à	500 =	50 000
150 à	100 =	15 000
600 à	50 =	30 000
16000 à	15 =	240 000

Loose versendet: General-Debit

Lud. Müller & Co.

in Berlin, Breitestr. 5 und in Hamburg, Nürnberg, München.

Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Chemische Reinigungsanstalt für Garderobe, Innendecoration, Gardinen, Teppiche

Theod. Wilisch, Chemnitz

empfiehlt sein Etablissement zur fleißigen Benutzung bei bester und billigster Ausführung aller Aufträge.

Vertreterin: Frau **Emilie Müller, Eibenstock.**

? ? ?

? Liebestoll ?

? ? ?

Dienstag: Versammlung.

Donnerstag: Bezirksversammlung in Lößnitz. **Der Vorstand.**

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Vorm.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	4,40	8,28	3,05	9,09
Burkhardtsdorf	5,24	10,16	3,52	9,45
Zwönitz	6,02	10,55	4,28	10,25
Lößnitz	6,12	11,06	4,38	10,35
Aue [Ankunft]	6,28	11,21	4,54	10,50
Aue [Abfahrt]	7,14	11,50	5,06	10,59
Bockau	7,30	12,05	5,21	11,13
Blauenthal	7,38	12,15	5,30	11,21
Wolfsgrün	7,43	12,19	5,35	11,25
Eibenstock	7,55	12,31	5,47	11,33
Schönheiderh.	8,03	12,38	5,55	11,40
Wilzschhaus	8,14	12,49	6,06	11,50
Rautenkranz	8,20	12,54	6,15	11,55
Jägersgrün	8,28	1,01	6,26	12,00
Muldenberg	8,44	1,16	6,49	—
Schöneck	8,58	1,32	7,08	—
Zwota	9,12	1,43	7,24	—
Markneukirchen	9,29	1,59	7,40	—
Adorf	9,37	2,07	7,48	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Vorm.	Nachm.	Abd.
Adorf	4,33	8,15	1,[illegible]	6,42
Markneukirchen	4,45	8,31	1,57	6,56
Zwota	5,22	9,16	2,25	7,33
Schöneck	5,41	9,37	2,42	7,52
Muldenberg	6,03	9,55	3,02	8,07
Jägersgrün	6,21	10,11	3,20	8,21
Rautenkranz	6,28	10,17	3,27	8,27
Wilzschhaus	6,37	10,25	3,34	8,33
Schönheiderh.	6,53	10,35	3,47	8,45
Eibenstock	7,04	10,43	3,57	8,54
Wolfsgrün	7,14	10,52	4,07	9,03
Blauenthal	7,21	10,57	4,13	9,08
Bockau	7,32	11,05	4,28	9,16
Aue [Ankunft]	7,48	11,18	4,39	9,29
Aue [Abfahrt]	8,21	11,26	5,00	9,52
Lößnitz	8,41	11,47	5,21	10,14
Zwönitz	8,58	12,02	5,37	10,30
Burkhardtsdorf	9,35	12,38	6,18	11,01
Chemnitz	10,14	1,18	7,02	11,40

Der in den Vormittagsstunden von **Aue** nach **Schönheide** und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	8,13	ab Schönheiderh.	9,26
in Bockau	8,35	in Eibenstock	9,36
„ Blauenthal	8,46	„ Wolfsgrün	9,46
„ Wolfsgrün	8,52	„ Blauenthal	9,52
„ Eibenstock	9,03	„ Bockau	10,02
„ Schönheiderh.	9,13	„ Aue	10,16

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr	30 Min.	nach	Chemnitz.
„	7 „	15 „	„	Adorf.
„	10 „	10 „	„	Chemnitz.
Mittags	12 „	— „	„	Adorf.
Nachm.	3 „	20 „	„	Chemnitz.
„	5 „	15 „	„	Adorf.
Abends	8 „	10 „	„	Chemnitz.
„	11 „	— „	„	Jägersgrün.

Zeichner gesucht.

Tüchtiger Zeichner für Handstickerei, der auch im **Stechen geübt** ist, gesucht. Schriftl. Offerten an

G. A. Jahn,
Plauen i. V., Bergstr. 11.

Seit Jahrzehnten bei Aerzten und Publikum gleich beliebt, sicher, dabei angenehm wirkendes, unschädliches Mittel, haben sie ihren Weltruf bewahrt bei

Stuhlverstopfung

Hartleibigkeit, deren Folgezustände, wie **Blutandrang, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Unbehagen** usw. Man lese die Broschüre mit den Aeußerungen vieler angesehener Professoren. Bestandtheile der ächten Apoth. Rich. Brandt'schen Schweizerpillen (à Schachtel 1 Mk.): Extract von Stoeß 1,5 gr., Moschuskörner, Absinth, Aloe je 1 gr., Bitterklee, Gentian je 0,5 gr., Gewürzen u. Bitterkerpulver zu gleichen Theilen, um daraus 50 Pillen zu machen, 12 gr. herzustellen.

Ansichts-Postkarten der Schweiz, die interessantesten Gegenden. 24 Serien à 5 Stück sind in fast allen Apotheken gratis erhältlich.

Gutes Moselwasser empfiehlt **Hermann Müller.**

Kost und Logis.

Directrice sucht **Kost und Logis.** Offerten unter **S. 532** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

ff. Meierei-Butter, Ollt. Ia., **versf. ich** tägl. a. m. Meierei d. Pfd. zu 1 Mk. in Colli zu 8 Pfd. geg. Nachn. **L. Genuth, Oszamgaren b. Gr.-Kraukleiden** (Ostpr.).

Eine 3fach ⁴/₄

Stickmaschine

ist veränderungshalber zu verkaufen. Bei wem? zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Christophlack

als **Fußbodenanstrich bestens bewährt, sofort trocknend und geruchlos,** v. Jedermann leicht anwendbar, **gelbbraun, mahagoni, eichen, nußbaum und graufarbig.**

Franz Christoph,
Berlin.

Allein ächt in **Eibenstock:**
H. Lohmann.

Frachtbrief-Formulare
Zoll-Inhaltserklärungen
großes u. kleines Format
Oesterreich. Zolldeclarationen
Französische Zolldeclarationen
in Schwarz- und Rothdruck
Rechnungsformulare
Steuerbücher

hält stets vorräthig die Buchdruckerei von **E. Hannebohn.**

Bei

Katarrh, Husten, Heiserkeit,

Verschleimung, Hals- u. Brustleiden, Keuch- und Stickhusten, wie überhaupt bei allen Krankheiten, wo nicht selten rascher Kräfteverfall des Patienten eintritt, sei hiermit von Neuem auf die große seit 34 Jahren als unübertroffen anerkannte Vorzüglichkeit des Rheinischen

Trauben-Brusthonigs

als Genuß-, Nähr- und Kraftmittel hingewiesen. à Fl. 1, 1½ u. 3 Mk. bei

E. Hannebohn.

Geübter Sticker

gesucht. **Hermann Müller.**

Sticker

an 2- und 3fach ⁴/₄ für **Cambric-** und **Seidenarbeit** sucht sofort

Heinr. Ed. Müller,
Markneukirchen.

Stickereifabrik in Adorf.

Entzückend!

ist ein zarter, weißer, rosiger Teint, sowie ein **Gesicht ohne Hommersprossen** u. **Hautunreinigkeit,** daher gebrauche man:

Radebeuler Lilienmilchseife

Schutzmarke: Steckenpferd.

à St. 50 Pf. bei: **H. Lohmann, Drog.**

Eine 3fach ⁴/₄ **Handmaschine** in gutem Zustande, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort billig zu verkaufen.

Rudolf Pommer, Plauen i. V.
Körnerstr. 9. Hinterhaus.

Zwei geübte Stickmädchen sucht **E. H. Fischer.**

Storm's Kursbuch
Fritzsche's Kursbuch
Blitz-Fahrplan

empfiehlt **Theodor Schubart.**

Laufbursche

zu baldigstem Antritt gesucht durch die Exped. dieses Blattes.

Regelmäßige Omnibusfahrt zwischen Hundshübel - Neidhardtsthal-Wolfsgrün (Bahnhof).

Abfahrt von der Kaiserlichen Post-Anstalt Hundshübel:

Früh	6 Uhr	30	Minuten.
Mittag	11 „	40	„
Abends	8 „	15	„

Rückfahrt vom Bahnhof Wolfsgrün:

Früh	7 Uhr	50	Minuten.
Mittag	12 „	35	„
Abends	9 „	25	„

Oesterreichische Kronen 85 Pfg.

Hierzu eine humoristische Beilage.